

---

Subject: Brauche dringend Rat

Posted by [sheila](#) on Tue, 01 Dec 2009 23:24:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo,

ich bin 53 Jahre alt und habe vor ca einem halben Jahr festgestellt, dass sich bei mir am Scheitel relativ weit hinten eine ca Euro-Stück große kahle Stelle bildete, an der die restlichen Haare weiß wurden, die Kopfhaut juckt seit dem und die Haare wurden auch insgesamt dünner. Mit Östrogenbehandlung wuchs die Stelle wieder einigermaßen zu, doch die neu gewachsenen Haare dort blieben weiß und müssen ständig nachgefärbt werden. Vor kurzem machte mich mein Friseur auf eine weiter klaha Stelle, dieses mal im Haarkranz aufmerksam... Kurz zu mir: Ich habe die Weißfleckenkrankheit und hatte bereits 2 Autoimmunerkrankungen darunter auch Hashimoto und mir ist bekannt, dass bereits eine Cousine meines Vater mit 40 Ihre Haare verloren hatte. Leider weiß ich nicht wie weit, oder mit welchem Verlauf das bei ihr geschah. Zu Beginn dachte ich es wäre der Typische hormonelle Haarausfall, aber da spricht die rundliche und isolierte Form der Kahlen Stellen und alopecia areata hat meines Wissens auch einen anderen Verlauf. Insgasamt weiß ich nicht genau wie ich mich verhalten soll? Zu welchem Hautarzt kann ich gehen (wohne nähe Gießen in Hessen) und was denkt ihr was könnte die Ursache meines Haarausfalls sein?

liebe Grüße sheila

---

---

Subject: Re: Brauche dringend Rat

Posted by [123456789](#) on Mon, 07 Dec 2009 16:26:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ursache ????

Auslöser für immer neue Autoimmunerkrankungen könnte ein Selenmangel sein.

Lass mal deinen Spiegel bei biosyn im Vollblut checken.

LG Anais

---